

Anmerkung A. F.:

Den folgenden Leserbrief warf ich am 12.08. persönlich beim „Schwäbischen Tagblatt“ ein. Als er nach vier Wochen noch nicht erschienen war, fragte ich telefonisch nach, und mir wurde gesagt, dass er nicht in der Ablage und wohl verloren gegangen sei.

Leserbrief

(Betrifft meinen am 05.08. veröffentlichten – zum Thema „Drogenpolitik“)

In einer weggekürzten Passage meines jüngsten Leserbriefs ging es um das Klima, das die Diskussion über die herrschende Drogenpolitik bestimmt. ProhibitionsgegnerInnenenschaft bleibt darin meist eine heimliche – während seitens der BefürworterInnen einiges zu hören ist, was ich ziemlich „unheimlich“ finde.

So gilt normalerweise doch: Je ernster ein Problem, desto wichtiger die Frage nach der Zweckmäßigkeit des Lösungsansatzes. Viele Menschen lehnen es aber ausgerechnet unter Hinweis auf die Gefährlichkeit von Drogen vehement ab, in Bezug auf die herrschende Drogenpolitik diese Frage zuzulassen. und diejenige nach deren Legitimität wird als eigenständige oft gar nicht (an)erkannt.

Etliche erklären sich mit dem Verbot des Cannabiskonsums einverstanden, „weil man so etwas nicht braucht“ – wären sie bereit, ihr eigenes Leben in dem es vielleicht auch einiges gibt, was irgendjemand fragwürdig fände, nach diesem Kriterium einer stattlichen Genehmigungspflicht zu unterwerfen? Manche befürworten explizit einen Obrigkeitsstaat, weil die Menschen „Führung“ bräuchten – gehen sie da von sich selber aus oder meinen sie eher die anderen? Vertreten sie nur bei diesem Thema, „inkonsequenterweise“, einen autoritären Gesellschaftsentwurf, oder offenbaren sie hier ihre wahre Haltung, da keine „politische Korrektheit“ sie hemmt und der Gesetzgeber sie bestärkt?

Und wenn ich dann noch höre „unsere Gesellschaft geht an den Drogen zugrunde“, frage ich mich, ob der moderne „Hexenwahn“ unserer Drogenpolitik nicht ein Mittel ist, von Problemen abzulenken, die nicht durch einen Paragraphen im Strafrecht zu lösen sind – und also selber eine „Droge“...

Anne Fröhlich, Gerstenmühlstraße 7, 72070 Tübingen